

## Meldungen

### 106. REACH-Newsletter der WKÖ (Juni 2015)

Sehr geehrte REACH-Interessierte,

anbei die aktuellsten Nachrichten zu REACH:

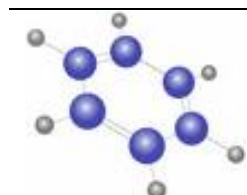
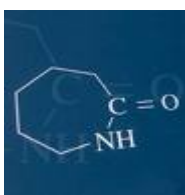
#### ACHTUNG!

Mit 1. Juni 2015 endeten folgende Übergangsfristen:

- CLP-Frist für Gemische, mehr dazu [hier](#).
- REACH-Frist für Sicherheitsdatenblätter, mehr dazu [hier](#).

Unterlagen zum Workshop "CLP - Last Minute Support" verfügbar

Die Unterlagen zum Workshop zur Vorbereitung der Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien vom 21. Mai 2015 finden Sie [hier](#).



#### ECHA sucht kleine und mittlere Unternehmen

Um den betrieblichen Alltag in KMU besser zu verstehen, sollen Mitarbeiter der ECHA Unternehmen quer durch die EU besuchen und von diesen lernen. Nun sucht die ECHA nach Freiwilligen, die sich bereit erklären, diese Mitarbeiter zwei Tage lang im Herbst 2015 zu empfangen. Im Gegenzug ergibt sich auch für Unternehmen die Gelegenheit, die ECHA und deren Abläufe besser zu verstehen.

Sollten Sie Interesse haben, dann geben Sie uns Bescheid auf: [marko.susnik@wko.at](mailto:marko.susnik@wko.at).

### **Änderungen Sicherheitsdatenblätter**

Mittels [Verordnung](#) (EU) 2015/830 vom 28. Mai 2015 wurde der Anhang II (Sicherheitsdatenblätter) der REACH-VO abgeändert. Kernstücke sind 1) Anpassungen an die 5. Revision des UN-GHS und 2) eine Korrektur von zwei widersprüchlichen Änderungen die sich durch Artikel 59 Absatz 5 der CLP-VO ergeben. Sicherheitsdatenblätter, die einem Abnehmer vor dem 1. Juni 2015 zur Verfügung gestellt wurden, dürfen bis zum 31. Mai 2017 mit alten Inhalten weiter verwendet werden.

### **Beurteilung von Read-across**

Read-across ist unter REACH eine oft verwendete Alternative zu Prüfungen. Um die Kriterien, wann ein Read-across durch die ECHA anerkannt wird, transparenter zu gestalten, hat die Agentur das s.g. „Read-Across Assessment Framework“ (RAAF) veröffentlicht.

[Pressemeldung](#) | [Read-across Assessment Framework](#)

### **Studie zum Vollzug von REACH und CLP veröffentlicht**

Die Europäische Kommission hat eine Studie zu 50 Vollzugsindikatoren veröffentlicht. Die Schlussfolgerungen dieser Studie werden mit Mitgliedstaaten, nationalen Vollzugsbehörden und dem Forum diskutiert. Zweck ist es den Vollzug EU-weit besser zu koordinieren und effizienter zu gestalten.

[DG GROWTH Webseite](#) | [Bericht](#) | [Vollzugsforum](#)

### **Stoffe in Erzeugnissen - Beispiele zu Kundenexposition**

Die ECHA hat erläuternde Beispiele zur Kundenexposition bei Stoffen in Erzeugnissen (article service life) veröffentlicht. Diese sollen Registranten bei der Einhaltung ihrer REACH-Verpflichtungen helfen.

[News item](#) | [Beispiel der Kundenexposition](#)

### **Reduktion von Tierversuchen bei der Prüfung von Hautsensibilisierung**

Auf der ECHA-Webseite wurden Ratschläge zur Verwendung der OECD Testanleitung bzgl. der Methode für die Bewertung der Sensibilisierung der Haut veröffentlicht. Mit der Anwendung dieser Methode können Registranten Tierversuche ersetzen. Mehr dazu [hier](#).

### **Informationsanforderung zur Prenatalen Entwicklungstoxizität**

Die ECHA ersucht Registranten von hochtonnagigen Stoffen deren Testansätze für die Prenatale Entwicklungstoxizität aus Anhang IX und X (PNDT) zu überprüfen, da so ev. Tierversuche vermieden werden könnten. In diesem Zusammenhang werden die Leitlinien für Informationsanforderungen und die Stoffsicherheitsbewertung im Kapitel R 7a angepasst. Die Aktualisierung soll im Juli 2015 abgeschlossen sein. Mehr dazu [hier](#).

### **Neues aus den Ausschüssen**

Die Protokolle der RAC und SEAC Plenartreffen vom März 2015 wurden auf der ECHA-Webseite veröffentlicht.

[RAC-32 Protokoll](#) | [SEAC-26 Protokoll](#)

### **Stoffliste für Vollständigkeitsprüfung aktualisiert**

Die Liste mit Stoffen für die Vollständigkeitsprüfung (compliance check) wurde mit 58 neuen Einträgen aktualisiert. Insgesamt sind jetzt 67 Stoffe enthalten. Die Liste wird mehrmals im Jahr aktualisiert.

[Stoffe für Vollständigkeitsprüfung](#) | [Vollständigkeitsprüfung](#)

### **Bezugswerte für Zulassungsanträge**

Auf der ECHA-Webseite wurden Werte für die Dosis-Wirkungs-Beziehung für die Kanzerogenität von folgenden beiden Stoffen veröffentlicht:

- 2,2´-Dichlor-4,4´-methylendianilin (MOCA) und
- oligomeres Reaktionsprodukt von Formaldehyd mit Anilin (technisches MDA).

Diese Werte sind zwar unverbindliche Bezugswerte, welche aber der RAC bei der Bewertung der Zulassungsanträge berücksichtigt wird. Mehr dazu [hier](#).

### **Webinar zur QSAR-Toolbox der OECD**

In diesem Webinar werden die Funktionen der Toolbox vorgestellt. Diese Toolbox kann für die REACH Registrierungsfrist 2018 relevant sein. Sie ist die umfangreichste ihrer Art und beinhaltet unter anderem Endpunkte Hautsensibilisierung und aquatische Toxizität.

[Anmeldung](#) | [OECD QSAR Toolbox](#)

### **Webstream zum 10. Stakeholders´Day**

Die Präsentationen und eine Videoaufnahme der Konferenz sind auf der ECHA Webseite verfügbar.

[Veranstaltungsseite](#)

### **Unterlagen zum Workshop „Substance Brief Profiles“ verfügbar**

Ende 2014 veranstaltete die ECHA einen Workshop mit verschiedenen Interessenvertretern und Mitgliedstaaten. Dabei wurden zukünftige Entwicklungen zur Verbreitung von Informationen über Chemikalien diskutiert. Die Unterlagen sind nun online verfügbar.

[Workshop „Substance Brief Profiles“](#)

### **Aktuelle öffentliche Konsultationen**

Öffentliche Konsultationen sind oft der erste Schritt zu strengeren Regelungen ([mehr dazu hier](#)). Deshalb ist es wesentlich, dass betroffene Unternehmen und Interessensvertretungen möglichst rasch reagieren und fachlich fundierte Argumente in die weiteren Entscheidungsprozesse einbringen können. Beachten Sie dabei unbedingt, dass vermutlich nur wenige Prozesse für Ihre unternehmerischen Tätigkeiten relevant sind und konzentrieren Sie sich auf diese.

Bei Betroffenheit empfehlen wir folgende Vorgehensweise:

1. Rasche Kontaktaufnahme mit Ihrer Fachorganisation/Ihrem Fachverband zur Vorab-Information.
2. Fristgerechte Übermittlung einer Stellungnahme (Bitte beachten Sie, dass die hier angegebenen Fristen offizielle ECHA-Fristen sind. Die jeweilige Frist für Ihre Fachorganisation endet in der Regel rund 10 Tage früher.).

Sollten Sie Kontaktdaten benötigen, finden Sie diese auf [www.wko.at](http://www.wko.at) oder schicken Sie uns ein kurzes Mail und wir helfen Ihnen dabei, einen Ansprechpartner zu finden.

Beschränkung:

- Perfluorooctansäure (PFOA), dessen Salze und PFOA-basierte Stoffe

Die Konsultation endet am 17. Juni 2015.

- Methanol in Windschutzscheibenflüssigkeit bzw. denaturiertem Alkohol in Konzentrationen höher 3 Gew%

Die Konsultation endet am 18. September 2015.

Mehr dazu [hier](#).

Harmonisierte Einstufung:

- 2,3-Epoxypropylmethacrylat
- 3,3'-Dicyclohexyl-1,1'-methylenbis(4,1-phenylen)diharnstoff

Die Konsultationen enden am 22. Juni 2015.

- Reaktionsmasse der Isomere von 2-(2H-Benzotriazol-2-yl)-4-methyl-(n)-dodecylphenol; Isomere von 2-(2H-Benzotriazol-2-yl)-4-methyl-5,6-didodecyl-phenol; n = 5 oder 6 Isomere von 2-(2H-Benzotriazol-2-yl)-4-methyl-(n)-tetracosylphenol

Die Konsultation endet am 3. Juli 2015.

- Hexaflumuron (ISO)
- Penthiopyrad (ISO)

Die Konsultationen enden am 17. Juli 2015.

- Silber-Zink-Zeolith

Die Konsultation endet am 3. August 2015.

Mehr dazu [hier](#).

Testvorschläge:

- 1 Testvorschlag, Frist bis 8. Juni 2015
- 1 Testvorschlag, Frist bis 12. Juni 2015
- 7 Testvorschläge, Frist bis 6. Juli 2015

Auf Grund des Umfangs finden Sie Details [hier](#).

Registry of intentions:

- Harmonisierte Einstufung

- Spiroxamin (ISO)
- Nikotin (ISO)
- Pentanatrium-(carboxylatmethyl)-imino-bis(ethylennitrilo).tetracetat
- Propan-1,2-diol
- Pyroxsulam (ISO)
- Pentakalium-2,2',2'',2''',2''''-(ethan-1,2-diylnitrilo)pentaacetat
- 1,4-Dioxan
- Titaniumdioxid
- Metofluthrin
- Kaliumpermanganat
- Granuliertes Kupfer
- SVHC-Dossier

- SVHC-Identifikation

- Hexamethylendiacylat (Hexane-1,6-diol diacylat)

Mehr dazu [hier](#).

PACT/RMOA:

- Dicyclohexylphthalat
- p-Phenylendiamin

- [4-[α-[4-(Dimethylamino)phenyl]-benzyliden]cyclohexa-2,5-dien-1-yliden]-dimethylammoniumacetat
- Indiumzinnoxid
- perfluorononan-1-oic acid (2,2,3,3,4,4,5,5,6,6,7,7,8,8,9,9,9-heptaecafluorononanoic acid und seine Natrium- und Ammoniumsalsze
- Hexamethylen-diacrylat (Hexane-1,6-diol-diacrylat)
- 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on

Mehr dazu [hier](#).

Call for evidence:

- Verwendung der Phthalate DEHP, DBP, BBP und DIBP in Erzeugnissen
- Moschus-xylol
- 4,4'-Diaminodiphenylmethan (MDA)

Mehr dazu [hier](#).

### REACH Intensivlehrgang

Teil 1: 1.-3. Juli 2015, München

Teil 2: 7. -9. Oktober 2015, Wien

Intensivseminar mit abschließender Leistungsüberprüfung und begrenzter Teilnehmerzahl.

Mehr dazu finden Sie [hier](#).

Die online REACH-Informationssseite

erreichen Sie via [www.wko.at/reach](http://www.wko.at/reach)

Ihr REACH-Newsletter-Team

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das REACH-Newsletter-Team via [dalibor.krstic@wko.at](mailto:dalibor.krstic@wko.at).

Dieses Infoblatt ist ein Produkt der Zusammenarbeit aller Wirtschaftskammern. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:  
 Burgenland Tel. Nr.: 0590 907-2000, Kärnten Tel. Nr.: 0590 904, Niederösterreich Tel. Nr.: (02742) 8510,  
 Oberösterreich Tel. Nr.: 0590 909, Salzburg Tel. Nr.: (0662) 8888-397, Steiermark Tel. Nr.: (0316) 601-601,  
 Tirol Tel. Nr.: 0590 905, Vorarlberg Tel. Nr.: (05522) 305-1122, Wien Tel. Nr.: (01) 514 50-1045  
 Hinweis: Diese Information finden Sie auch im Internet unter <http://wko.at>. Alle Angaben erfolgen trotz sorgfältigster Bearbeitung ohne Gewähr. Eine Haftung der Wirtschaftskammern Österreichs ist ausgeschlossen. Bei allen personenbezogenen Bezeichnungen gilt die gewählte Form für beide Geschlechter